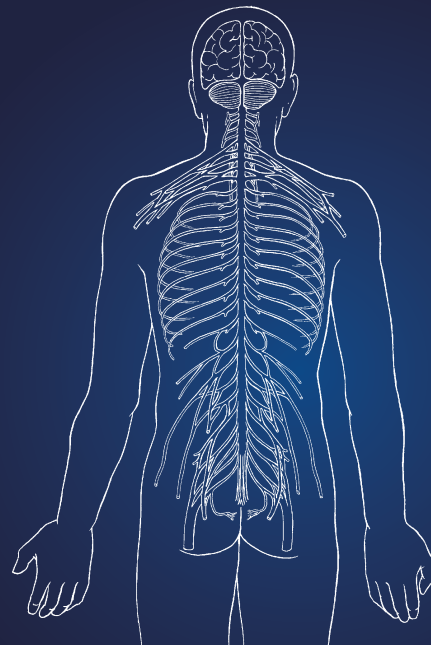


KODIERUNG UND VERGÜTUNG

OPS GUIDE

2018

Periphere
Nervenstimulation



HINWEISE ZUR KODIERUNG

ANPASSUNGEN IN DER OPS-VERSION 2018

Redaktionelle Änderung der Codes für vollimplantierbare wiederaufladbare Neurostimulatoren

Seit dem Jahr 2005 sind wiederaufladbare Neurostimulatoren in Deutschland verfügbar, bei denen ein ebenfalls implantierter Akkumulator (Energievorratsspeicher) von außen aufgeladen werden kann. Ein Aufladen erfolgt in der Regel in unterschiedlichen für den individuellen Patienten notwendigen und vom Stromverbrauch abhängigen Intervallen.

Mit dem OPS-Katalog 2018 wurden zusätzliche OPS-Kodes für die periphere Nervenstimulation mit der Bezeichnung „Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit induktiver Energieübertragung“ aufgenommen. Diese finden für die Neurostimulatoren des Unternehmens Medtronic keine Anwendung, da die Codes nach unserem Kenntnisstand die induktive Energieübertragung zu einem Implantat (ohne Akku) mit externem Energievorratsspeicher beschreiben.

Gleichzeitig wurden die bisherigen Codes für wiederaufladbare Neurostimulatoren im Text „mit wiederaufladbarem Akkumulator“ ergänzt.

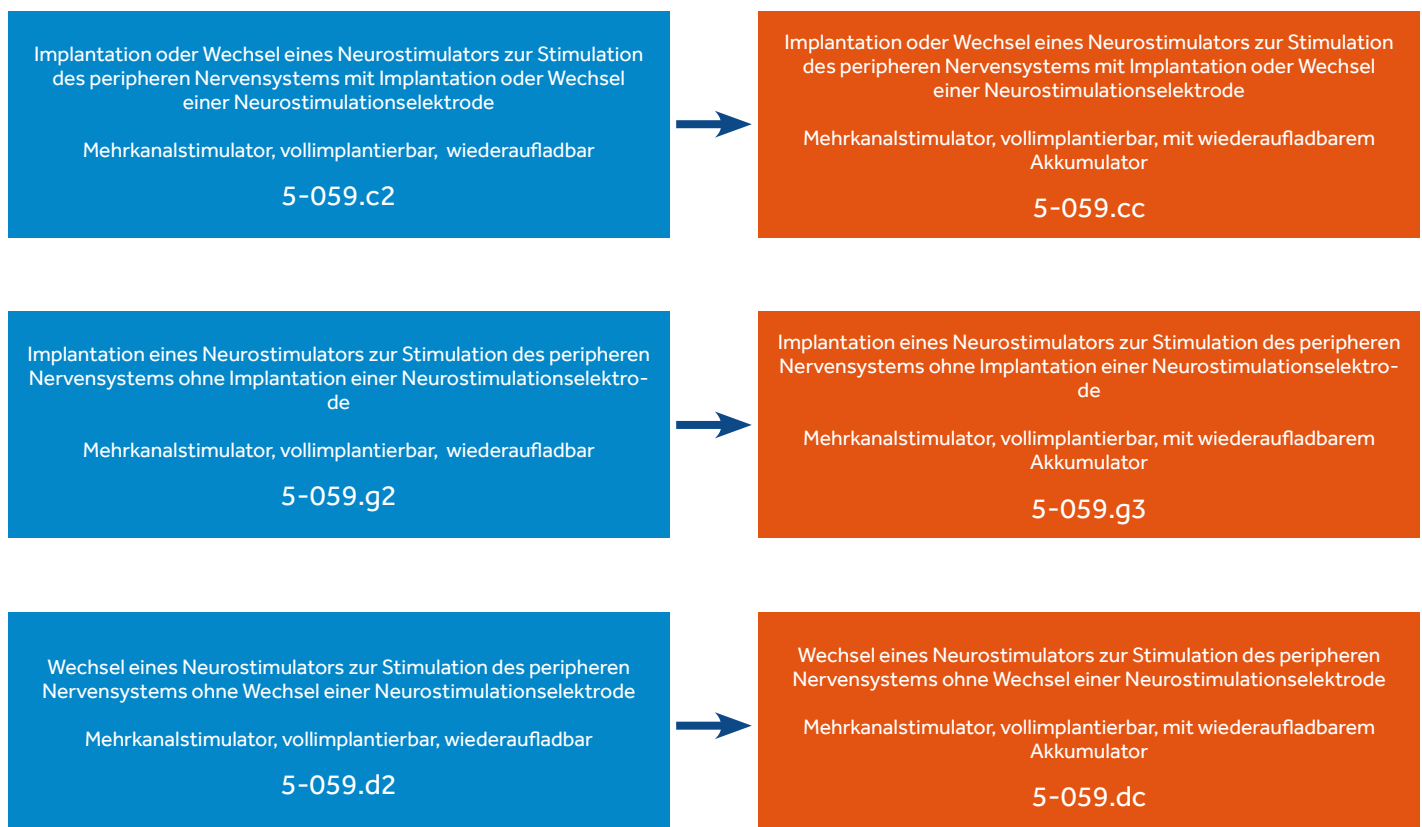
Hinweis: Die wiederaufladbaren Neurostimulatoren des Unternehmens Medtronic sind ausnahmslos mit einem Akkumulator versehen. Im OPS 2018 sind für diese Neurostimulatoren ausschließlich OPS-Kodes mit der Bezeichnung „Mehrkanalstimulator, mit wiederaufladbarem Akkumulator“ zu verwenden um das Implantat über den OPS so spezifisch wie möglich zu kodieren.

Neue Codes für die Kodierung der peripheren Nervenstimulation (PNS,sPNS,PNFS)

Mit der jährlichen Anpassung wurden folgende Codes geändert:

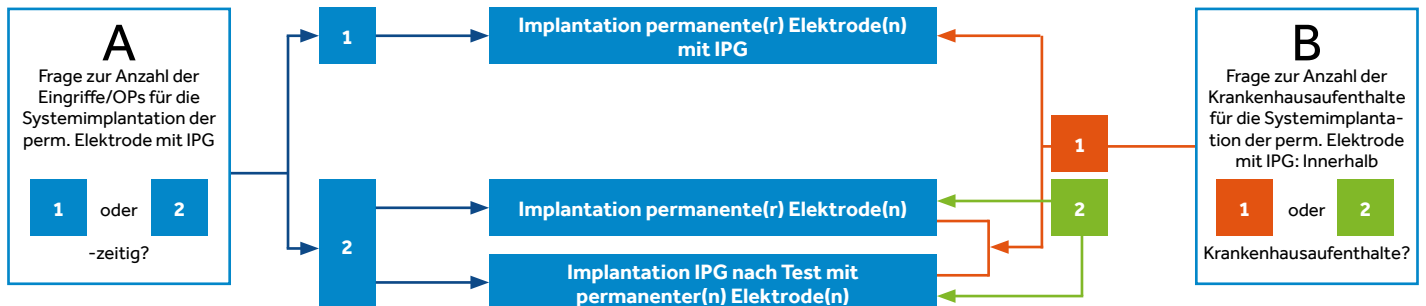
2017

2018



HINWEISE ZUR KODIERUNG

BERÜCKSICHTIGUNG DES BEHANDLUNGSPFADES FÜR U.A. ZWEIZEITIGE EINGRIFFE



Kodierlogik

A) Abklärung der Anzahl der Eingriffe/Operationen für die Systemimplantation bestehend aus permanente(r/n) Elektrode(n) mit Neurostimulator(en) (IPG*)

1. Einzeitiger Eingriff/Operation

Erfolgt der Eingriff zur permanenten Elektrodenimplantation (Lead) mit Neurostimulator (IPG*) in einer einzigen Operation/Sitzung?

2. Zweizeitiger Eingriff/Operation

Erfolgt der Eingriff zur permanenten Elektrodenimplantation (Lead) mit Neurostimulator (IPG*) in zwei Operationen/Sitzungen (1. OP: Lead, 2. OP: IPG)?

B) Abklärung zur Anzahl der Krankenhausaufenthalte für die Implantation von permanente(r/n) Elektrode(n) mit Neurostimulator (IPG*)

Zu 1. Einzeitiger Eingriff/Operation

Erfolgt ein Eingriff innerhalb eines Krankenhausaufenthaltes, da entsprechend der medizinischen Notwendigkeit nur eine intraoperative Testphase benötigt wird (Kodierung für IPG**: 5-028.9 ff., 5-039.e ff., 5-059.c ff.)?

Zu 2. Zweizeitiger Eingriff/Operation

2.1 Erfolgen hier zwei Eingriffe innerhalb eines Krankenhausaufenthaltes, da zwischen den Operationen entsprechend der medizinischen Notwendigkeit nur ein kurzer Zeitraum für eine stationäre Testphase benötigt wird? Keine Entlassung des Patienten zur Testung oder Fallzusammenführung (Kodierung für IPG**: 5-028.9 ff., 5-039.e ff., 5-059.c ff.)?

2.2 Erfolgen hier zwei Eingriffe in zwei Krankenhausaufenthalten, da zwischen den Operationen entsprechend der medizinischen Notwendigkeit ein längerer Zeitraum für eine häusliche Testphase benötigt wird (Kodierung für IPG**: 5-028.c ff., 5-039.n ff., 5-059.g ff.)?

Hinweis: Fallzusammenführung führt zu 2.1.


* Impulsgenerator/Neurostimulator

** Hinweis: Die Implantation oder der Wechsel der Neurostimulationselektrode(n) ist/sind gesondert zu kodieren

PROZEDURENKODES

PERIPHERE NERVENSTIMULATION

Diese Übersicht soll eine Hilfestellung für den täglichen Umgang im Hinblick auf eine ordnungsgemäße Kodierung der von Ihnen eingesetzten Verfahren sein. In kompakter Form finden Sie hier die für eine sachgerechte Vergütung im stationären Sektor notwendigen OPS-Kodes auf der Basis ausgewählter Behandlungsverfahren.

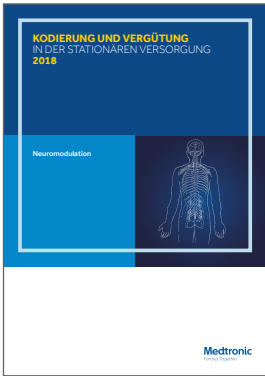
Vorgang	Typ	OPS	Beschreibung
Elektrodenimplantation		5-059	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
		5-059.8	Implantation oder Wechsel von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems
	 Temporäre Elektroden	5-059.80	Implantation einer temporären Elektrode zur Teststimulation
	 Temporäre Elektroden	5-059.81	Implantation mehrerer temporärer Elektroden zur Teststimulation
	 Permanente Elektroden (Perkutan- oder Plattenelektrode)	5-059.82	Implantation oder Wechsel einer permanenten Elektrode
	 Permanente Elektroden (Perkutan- oder Plattenelektrode)	5-059.83	Implantation oder Wechsel mehrerer permanenter Elektroden
Implantation Neurostimulationssystem oder Systemwechsel (Generator inkl. Elektrode(n))*		5-059.c	Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode Inkl.: Ersteinstellung Hinw.: Die Implantation oder der Wechsel der Neurostimulationselektrode zur Stimulation des peripheren Nervensystems sind gesondert zu kodieren (5-059.8 ff.). Ein Kode aus diesem Bereich ist auch zu verwenden bei zweizeitiger Implantation einer Neurostimulationselektrode und eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems während desselben stationären Aufenthaltes.
	 Einkanalssystem, z.B. Itrel®4 InterStim I® InterStim II®	5-059.c0*	Einkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar Exkl.: Implantation oder Wechsel spezieller Neurostimulationssysteme (5-059.c4 bis 5-059.cb)
	 Mehrkanalsystem, z.B. PrimeAdvanced® SureScan® MRI	5-059.c1*	Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar Exkl.: Implantation oder Wechsel spezieller Neurostimulationssysteme (5-059.c4 bis 5-059.cb)
	 Mehrkanalsystem wiederaufladbar, z.B. Intellis™ mit AdaptiveStim™ SureScan® MRI, RestoreAdvanced® SureScan® MRI, RestoreSensor® SureScan® MRI	5-059.cc*	Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator Exkl.: Implantation oder Wechsel spezieller Neurostimulationssysteme 5-059.c4 bis 5-059.cb
Implantation Neurostimulator bei zweizeitiger Implantation im Rahmen von zwei stationären Aufenthalten**		5-059.g	Implantation eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Implantation einer Neurostimulationselektrode Inkl.: Ersteinstellung Exkl.: Implantation oder Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems mit Implantation oder Wechsel einer Neurostimulationselektrode (5-059.c ff). Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode (5-059.d ff)
	 Neurostimulator	5-059.g0**	Einkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
	 Neurostimulator	5-059.g1**	Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar
	 Neurostimulator	5-059.g3**	Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator

Vorgang	Typ	OPS	Beschreibung
Stimulatorwechsel ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode		5-059.d	Wechsel eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems ohne Wechsel einer Neurostimulationselektrode Inkl.: Ersteinstellung
		5-059.d0	Einkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar Exkl.: Wechsel spezieller Neurostimulationssysteme (5-059.d4 bis 5-059.db)
		5-059.d1	Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, nicht wiederaufladbar Exkl.: Wechsel spezieller Neurostimulationssysteme (5-059.d4 bis 5-059.db)
		5-059.dc	Mehrkanalstimulator, vollimplantierbar, mit wiederaufladbarem Akkumulator Exkl.: Wechsel spezieller Neurostimulationssysteme 5-059.d4 bis 5-059.db
Explantation		5-059.a	Entfernung von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems
		5-059.a0	Eine Elektrode
		5-059.a1	Mehrere Elektroden
Revision		5-059.2	Entfernung eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems
		5-059.9	Revision von Neurostimulationselektroden zur Stimulation des peripheren Nervensystems
		5-059.90	Eine Elektrode
		5-059.91	Mehrere Elektroden
Nachsorge		5-059.1	Revision eines Neurostimulators zur Stimulation des peripheren Nervensystems
		8-631.2	Nachprogrammierung eines implantierten Neurostimulators zur peripheren Nervenstimulation
		8-631.20	Ohne pharmakologische Anpassung
	8-631.21	Mit pharmakologischer Anpassung	

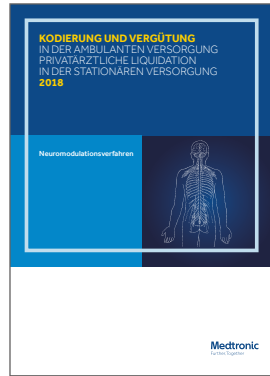
* Ein Kode aus diesem Bereich ist auch zu verwenden bei zweizeitiger Implantation einer oder mehrerer Neurostimulationselektrode(n) und eines Neurostimulators während desselben stationären Aufenthaltes.

** Ein Kode aus diesem Bereich ist auch zu verwenden bei zweizeitiger Implantation einer oder mehrerer Neurostimulationselektrode(n) und eines Neurostimulators im Rahmen von zwei stationären Aufenthalten.

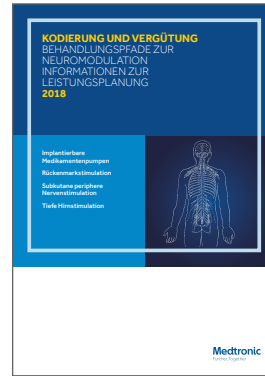
Weitere Informationsbroschüren zur Kodierung und Abbildung der Neuromodulationsverfahren



Kodierung und Vergütung in der stationären Versorgung



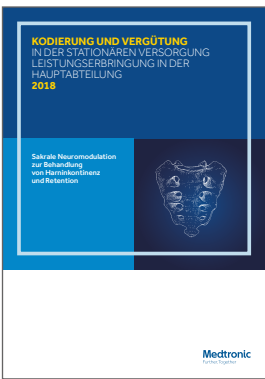
Kodierung und Vergütung in der ambulanten Versorgung, Privatärztliche Liquidation in der stationären Versorgung



Behandlungspfade zur Neuromodulation Informationen zur Leistungsplanung



Sakrale Neuromodulation zur Behandlung von Stuhlinkontinenz und Obstipation



Sakrale Neuromodulation zur Behandlung von Harninkontinenz und Retention



Sakrale Neuromodulation zur Behandlung des Beckenschmerzes (nur Download-Version)

Diese und weitere Broschüren können Sie direkt bei Medtronic bestellen. Senden Sie hierzu bitte einfach eine E-Mail an: reimbursement@medtronic.de

Die Broschüren erhalten Sie ebenso im Download unter: www.medtronic-reimbursement.de

Medtronic

Medtronic GmbH
Earl-Bakken-Platz 1
40670 Meerbusch

Telefon: +49-2159-81 49-0
Telefax: +49-2159-81 49-100
E-Mail: reimbursement@medtronic.de

www.medtronic-reimbursement.de

Ihre Ansprechpartner

Günther Gyarmathy
Senior Manager Reimbursement & Health Economics

Lea Seisselberg
Junior Managerin Reimbursement & Health Economics

UC201808554 DE © Medtronic, Inc.
2018. All Rights Reserved.
Printed in Germany. 01/2018

Rechtlicher Hinweis

Alle Angaben sind Empfehlungen von Medtronic, beziehen sich ausschließlich auf von Medtronic vertriebene Produkte und Therapien und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit.

Die verwendeten Kodierbeispiele lassen keine allgemeinen gültigen Rückschlüsse auf deren Anwendung zu. Informationen über die Anwendung bestimmter Produkte und Therapien von Medtronic finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung.

Medtronic übernimmt daher in diesem Zusammenhang keine Haftung.